

ABB erhält Auftrag über 125 Millionen US-Dollar zur Anbindung eines Offshore-Windparks in Belgien

Hochspannungsverbindung wird 325 Megawatt grüne Energie in das europäische Netz einspeisen

Zürich, Schweiz, 25. November 2010 - ABB hat vom belgischen Unternehmen C-Power NV einen Auftrag über 125 Millionen US-Dollar erhalten, um einen 30 Kilometer vor der Küste Belgiens gelegenen Windpark an das Stromnetz anzubinden.

Die Übertragungsleitung wird im Zuge der Erweiterung des Windparks Thornton Bank verlegt. In der ersten Bauphase wurden sechs Windturbinen mit einer Leistung von 30 Megawatt (MW) errichtet und von ABB übergangsweise mit dem Festland verbunden. In der zweiten und dritten Phase des Projekts wird der Windpark um 48 Windturbinen erweitert und die dauerhafte Anbindung aller drei Phasen vollzogen. Damit erreicht der Park eine Gesamtkapazität von 325 MW.

ABB ist für die Projektplanung, Entwicklung, Lieferung und Inbetriebnahme der Offshore-Unterstation und der Plattform zuständig sowie für die Kabelsysteme unter Wasser und an Land.

„Die Anbindung erneuerbarer Energien an das Stromnetz ist ein wesentlicher Aspekt, wenn man einerseits den steigenden Strombedarf und andererseits den Klimawandel berücksichtigen muss“, sagt Peter Leupp, Leiter der Division Energietechniksysteme. „ABB verfügt über die erforderlichen Technologien sowie über die notwendige Erfahrung, um Kunden wie C-Power bei der Umsetzung solcher Projekte zu unterstützen.“

Die Windturbinen werden mit Untersee-Mittelspannungskabeln an das Offshore-Umspannwerk angebunden, wo die Spannung auf 150 Kilovolt erhöht und mit dem Stromnetz auf dem Festland verbunden wird. An der Unterstation Slijkens bei Bredene, rund 3 Kilometer landeinwärts, wird der Strom dann in das Netz eingespeist.

Der Windpark soll 2013 in Betrieb genommen werden und wird im Vergleich beispielsweise zu den leistungsstärksten Gaskraftwerken 450.000 Tonnen CO₂ pro Jahr einsparen. Die Anlage wird jedes Jahr voraussichtlich 1.000 Gigawattstunden Strom produzieren. Damit lässt sich der jährliche Energieverbrauch von 600.000 Menschen in Belgien decken.

ABB bietet zahlreiche Produkte und integrierte Lösungen, die eine effiziente Erzeugung von Windenergie und deren nahtlose Anbindung an das Stromnetz ermöglichen. Zu den Kunden zählen Turbinenhersteller, Ingenieurbüros, unabhängige Stromerzeuger und Versorgungsunternehmen.

ABB (www.abb.com) ist führend in der Energie- und Automationstechnik. Das Unternehmen ermöglicht seinen Kunden in der Energieversorgung und der Industrie, ihre Leistung zu verbessern und gleichzeitig die Umweltbelastung zu reduzieren. Die Unternehmen der ABB-Gruppe sind in rund 100 Ländern tätig und beschäftigen etwa 117.000 Mitarbeiter.

Zur Erklärung der Fachbegriffe in diesem Text beachten Sie bitte: www.abb.com/glossary

Weitere Informationen:

Media Relations:

Wolfram Eberhardt, Thomas Schmidt
Zürich, Schweiz.
Tel: +41 43 317 6568
media.relations@ch.abb.com